



ZAG
Zentrum für Ausbildung im
Gesundheitswesen

Turbinenstrasse 5
8400 Winterthur
Telefon +41 52 266 09 09
www.zag.zh.ch

Von A bis Z

Version September 2020
Version 1

Dipl. Orthoptistin HF
Dipl. Orthoptist HF

A

Absenzen

Ablauf

Bei einer unvorhergesehenen Absenz melden Sie diese bitte einer Studienkollegin / einem Studienkollegen sowie der unterrichtenden Lehrperson per E-Mail. An einem Prüfungstag muss die Abmeldung zwingend vor Prüfungsbeginn erfolgen und mit einem Arzzeugnis beglaubigt werden.

Bitte füllen Sie zusätzlich einen blauen Absenzenzettel am ersten Schultag nach der Abwesenheit aus. Diese können Sie beim Empfang beziehen und ausgefüllt in den Briefkasten neben dem Empfang einwerfen.

Vorgaben

Wer mehr als 10 % des Unterrichts pro Ausbildungsjahr versäumt, hat das Semester nicht bestanden. Das Fernbleiben vom Unterricht sowie das Zuspätkommen und das vorzeitige Verlassen des Unterrichts gelten als Absenzen. Die entsprechenden Reglemente finden Sie auf der Website des ZAG unter Orthoptik HF / Formulare und Reglemente.

Stand der Absenzen

Ihr persönlicher Stand der Absenzen kann in „ZAG Tools“ eingesehen werden.

Administration

Zu folgenden Fragen können Sie sich gerne an die zuständige Mitarbeiterin in der Administration wenden:

Adressänderungen

Die Adressänderungen können beim Empfang (auch telefonisch möglich) oder per E-Mail an hf@zag.zh.ch gemeldet werden.

Ausbildungsbestätigung

Detaillierte Ausbildungsbestätigungen werden Ihnen beim Austritt automatisch erstellt. Darauf finden Sie eine detaillierte Übersicht Ihrer absolvierten Ausbildungsinhalte.

Die einfache Ausbildungsbestätigung können Sie am Empfang in Auftrag geben (z.B. für die Kinderzulage).

Basic-Life-Support-Ausweise (BLS-Ausweise)

Kursbestätigungen erhalten Sie von der unterrichtenden Lehrperson. Bei Verlust fallen die in der Hausordnung aufgeführten Gebühren zur Neuerstellung an.

Diplom

Das Diplom wird Ihnen nach bestandemem Qualifikationsverfahren und erfolgter Registrierung im NAREG (Nationales Register der Gesundheitsberufe) nach Hause geschickt.

Dispensen

Die Formulare können beim Empfang verlangt werden. Die ausgefüllten Formulare müssen Sie der Programmleitung Orthoptik HF mindestens zwei Wochen vor der Abwesenheit zukommen lassen. Sie erhalten zeitnah eine schriftliche Bestätigung über den jeweiligen Entscheid.

Zu den zu beantragenden Dispensen zählen:

- Jugend und Sport
- Dienstverschiebung
- ausserordentlicher Urlaub
- Bewilligung Nebenbeschäftigung
 - Falls Sie während der Theoriesemester einer Nebenbeschäftigung nachgehen, müssen Sie das Formular „Gesuch Nebenbeschäftigung“ bei der Administration HF abgeben. Bei einer Nebenbeschäftigung während der Praktika müssen Sie das Gesuch bei Ihrem zuständigen Praktikumsbetrieb einreichen. Das Formular können Sie auf der ZAG Website unter Orthoptik HF / Formulare und Reglemente herunterladen.

Ersatz verlorener Unterlagen

Alle verlorenen Unterlagen können bei der Administration HF gegen eine Gebühr von je CHF 5.00 nachbestellt werden. Die Dokumente müssen am Empfang abgeholt werden. Die Herausgabe findet nach der Gebührenbezahlung statt.

Grundinformationen zur Ausbildung

Grundinformationen zur Ausbildung (Prospekte und anderes) können am Empfang bezogen werden.

Legitimationskarte

Die Legitimationskarte erhalten Sie zu Beginn der Ausbildung nach dem Erstellen des Portraits durch die Programmleitung. Bei Verlust gelten die in der Hausordnung aufgeführten Gebühren. Die Legitimationskarte ermöglicht Ihnen auch, das Kopiergerät im 1. Stock gegen Gebühr zu verwenden. Die Karte kann dort am Notenautomat aufgeladen werden.

Legitimationskarte Plus

Die Legitimationskarte Plus ermöglicht Ihnen Zutritt zum unteren Eingang U1 (Tiefgarage für Motorrad, Velo). Den Antrag erhalten Sie am Empfang. Den ausgefüllten Antrag müssen Sie mit einem Depot von CHF 50.00 am Empfang abgeben.

Ausbildungsverlauf

Den detaillierten Ausbildungsverlauf Ihres Studienganges finden Sie auf unserer Website unter Höhere Berufsbildung / Orthoptik HF / Ausbildungsverlauf. Anpassungen der Daten können sich im Verlauf der Ausbildung ergeben. Es gilt für Sie jeweils die aktuelle Version zu Beginn des laufenden Schuljahres.

B

Beratung am ZAG

Das ZAG-Beratungsteam steht Ihnen bei Fragen in beruflichen und persönlichen Belangen zur Verfügung:

Im persönlichen Gespräch

Montag bis Freitag
08.00 - 17.00 Uhr
im Zimmer 421, 4. OG

Per E-Mail

beratung@zag.zh.ch

Per Telefon

079 800 91 58

Bibliothek

Die Fachbibliothek des ZAG gehört zum Informationsverbund IDS der Universität Zürich.

Öffnungszeiten:

Montag	08.00 bis 13.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 13.00 Uhr

Lernort: Montag bis Freitag von 08.00 bis 17.00 Uhr

Kontakt: 052 266 08 55 oder bibliothek@zag.zh.ch

Blended Learning

Im Blended Learning (gemischte Lehr- und Lernform) werden Sie auf der webbasierten Lernplattform eZAG die notwendigen Unterlagen und Angaben finden, welche Sie für Ihr selbstgesteuertes Lernen benötigen.

Das selbstgesteuerte Lernen hat einen hohen Stellenwert in der Ausbildung, um der Anforderung, vertiefendes Wissen auch nach der Ausbildung selbstständig dazulernen zu können, gerecht zu werden.

Das Blended Learning bietet Ihnen im eZAG die Möglichkeit orts- und zeitunabhängig die Lerninhalte zu erarbeiten, zu vertiefen sowie Ihren Lernstand zu überprüfen.

E

Eintrittsuntersuchung/Impfungen

Für die definitive Aufnahme in den Bildungsgang Orthoptik HF ist die Bestätigung des Vertrauensarztes des ZAG notwendig. Für die Bestätigung werden Sie im Verlauf des ersten Blockkurses zur Eintrittsuntersuchung und Kontrolle Ihres Impfstatus aufgeboten.

Die Auffrischung Ihres Impfstatus können Sie auch beim Hausarzt oder im Praxisbetrieb durchführen lassen.

E-Mail / Webmail

Bei Eintritt in die Ausbildung erhalten Sie einen E-Mail-Account. Dieser wird 30 Tage nach Beendigung der Ausbildung gelöscht. Sämtliche Informationen erhalten Sie über diesen Account. Es ist deshalb zwingend, Ihren Account mindestens einmal wöchentlich zu prüfen. Sie gelangen zum Webzugang über die Startseite unserer Website, unter Intern / Direkteinstiege / Webmail_Lernende_Studierende.

Englisch

In der Orthoptik HF werden Sie im ersten Bildungsjahr obligatorischen Englischunterricht besuchen. Innerhalb dieser Unterrichte werden Sie in Niveaugruppen je nach Vorkenntnissen eingestuft.

F

Ferien

Die Studierenden der Orthoptik HF erhalten pro Ausbildungsjahr je nach Anstellungsbedingungen vier bis fünf Wochen Ferien.

2 Wochen Ferien werden durch das ZAG organisiert (über Weihnachten/Neujahr).

Die weiteren Ferien sind in den Praktika, in Absprache mit der Praktikumsinstitution, zu beziehen.

H

Hausordnung

In der Hausordnung sind die Regeln aufgeführt, damit an unserem Bildungszentrum, Standorte Turbinenstrasse 5, Zürcherstrasse 12, Zürcherstrasse 19 und Lagerhausstrasse 5, in einer entspannten und angenehmen Atmosphäre gelernt und gelehrt werden kann. Die Hausordnung wird grundsätzlich auf den August eines jeweiligen Jahres aktualisiert. Die neueste Version ist auf unserer Website unter Portrait / Organisation / übergeordnete Dokumente zu finden.

K

Kontakte

Empfang

info@zag.zh.ch 052 266 09 09

Administration Orthoptik HF

hf@zag.zh.ch 052 266 08 64

Programmleitung Orthoptik HF

Adrian Bolleter
adrian.bolleter@zag.zh.ch 052 266 09 79

Abteilungsleitung Weiterbildung Orthoptik HF

Corina Dietrich
corina.dietrich@zag.zh.ch 052 266 09 56
Abteilungsleiterin ORT HF

Ursula Elfrich Hasler
ursula.elfrich@zag.zh.ch

Stv. Abteilungsleiterin ORT HF
052 266 09 51

Verantwortliche Prüfungen Orthoptik HF

Ilonka Kunz-Stühler
ilonka.kunz@zag.zh.ch

052 266 08 62

Verantwortliche Qualifikationsverfahren Pflege HF

Veronique Glauser

veronique.glauser@zag.zh.ch

052 266 08 62

Verantwortliche Zusammenarbeit Institutionen

Sabine Ackerschott

zusammenarbeit.institutionen@zag.zh.ch

052 266 08 02

Ursula Sailer-Walther

ursula.sailer@zag.zh.ch

052 266 09 36

Verantwortliche Beratung am ZAG

Susanne Martinek

beratung@zag.zh.ch

079 800 91 58



Laptop

Für Ihr Studium ist die Arbeit mit einem persönlichen Laptop sinnvoll. Das ZAG bietet hierzu ein „drahtloses Netzwerk“ an, welches Ihnen ermöglicht sich an jedem Ort im ZAG ins Internet und somit auch in die webbasierten Softwarelösungen des ZAG einzuloggen. Die Lehrpersonen teilen Ihnen während dem Unterricht mit, wann Sie Ihren persönlichen Laptop verwenden können und wann nicht.

Lernbereich Training und Transfer

Diese Unterrichte finden während den Blockkursen statt. Für den jeweiligen Unterricht ist das beim Ausbildungsstart erhaltene ZAG-T-Shirt sowie das Namensschild zwingend mitzubringen. In Kleingruppen werden Sie Tätigkeiten üben und vertiefen.

Lernprozessbegleitung

Verschiedene Arten von mündlichen und schriftlichen Reflexionen sind die zentrale Methode im Unterricht.

Während den Praktika sind die Berufsbildnerinnen/Berufsbildner der jeweiligen Praktikumsinstitution für Sie zuständig.

Bei Problemen und Unklarheiten stehen Ihnen während der Praktika die Verantwortliche Zusammenarbeit Institutionen zur Verfügung (siehe Kontakte).

Lohnempfehlungen

Die Studierenden stehen in einem Ausbildungsverhältnis mit dem ZAG. Studierende erhalten von der Praktikumsinstitution die vertraglich vereinbarten Monatslöhne. Die Höhe der Entschädigung richtet sich nach der Empfehlung der Organisation der Arbeitswelt Gesundheit Zürich (OdA G ZH) bzw. nach den jeweiligen kantonalen Vorgaben. Die Angaben für den Kanton Zürich finden Sie auf der Website der OdA G ZH unter www.oda-g-zh.ch.

Studierende HF sind über die gesamte Dauer der Ausbildung Mitarbeitende einer Praktikumsinstitution. In die arbeitsrechtlichen und sozialversicherungstechnischen Leistungen sind sie in der jeweiligen Praktikumsinstitution eingebunden.

M

Militär

Ihre Aufgebotsdaten für die Dienstleistungspflicht sowie Dienstverschiebungsmöglichkeiten können Sie auf der Website www.vtg.admin.ch einsehen. Bitte teilen Sie der „Programmleitung Orthoptik HF“ diese Daten gleich zu Beginn eines Theoriesemesters mit. Ebenfalls müssen Sie Ihre Praktikumsinstitution über die Aufgebotsdaten in Kenntnis setzen. Dienstverschiebungsgesuche sind frühzeitig der „Programmleitung Orthoptik HF“ einzureichen.

P

Passwort

Für den Zugang zum eZAG sowie zum Webmail erhalten Sie zu Beginn der Ausbildung ein Passwort. Dieses muss beim ersten Login geändert werden. Ein sicherheitsbewusster Umgang mit dem Passwort wird vom ZAG vorausgesetzt. Bei Verlust melden Sie sich bei der „Programmleitung Orthoptik HF“.

Pflichtliteratur Orthoptik HF

Vor Beginn der Ausbildung wird Ihnen mitgeteilt, welche Literatur Sie während Ihrer Ausbildung benötigen. Einige dieser Bücher sind auch als E-Books während des Studiums gratis nutzbar. Am ersten Schultag können Sie die Bücher mit einem Rabatt von 10 % bis 15 % im Foyer, am Verkaufsstand der Obergass Bücher GmbH, beziehen. Die angegebene Literatur verwenden die Lehrpersonen in Ihrem Unterricht und geben keine Kopien dazu ab.

Praktikum

Während der Ausbildung absolvieren Sie Praktikum von verschiedenen langer Dauer und werden von einer Bildungsverantwortlichen / einem Berufsbildungsverantwortlichen beziehungsweise von einer Berufsbildnerin / einem Berufsbildner im Erreichen Ihrer Kompetenzen begleitet und unterstützt. Bei Problemen und Unklarheiten steht Ihnen während des Praktikums die Verantwortlichen Zusammenarbeit Institutionen zur Verfügung (siehe Kontakte).

Problem-based Learning

Der Unterricht im PBL findet in Gruppen zu max. 12 Studierenden statt. Der PBL-Unterricht ist im Stundenplan mit dem Vermerk PBL ausgewiesen. Das Selbststudium im PBL (Schritt 6) ist am ZAG zu absolvieren (Information an die Tutorin/Tutor, wo Sie sich aufhalten) damit Sie im Selbststudium optimal von Ihren Tutorinnen/Tutoren gefördert und gefördert werden können. Separate Absprachen zu dieser Regelung können sich im Verlauf des PBL-Unterrichts ergeben.

Promotionsordnung

In der Promotionsordnung sowie der Ergänzung zur Promotionsordnung werden durch die Bildungsdirektion des Kantons Zürich die Promotionsbedingungen für Prüfungen innerhalb des Studiums sowie das abschliessende Qualifikationsverfahren geregelt. Diese finden Sie auf unserer Website unter Orthoptik HF / Formulare und Reglemente.

Alle Prüfungen eines Blockkurses müssen promotionswirksam abgeschlossen und bestanden werden. Hierfür müssen alle Prüfungen mit einer prozentualen Mindestpunktzahl von 60 % erreicht werden (siehe Prüfungswesen / Beurteilung der Leistungen). Bei Nicht-Erreichen besteht eine einmalige Wiederholungsmöglichkeit. Wird diese ebenfalls nicht bestanden, kann das Ausbildungsjahr (**ausser dem 1. Jahr**) einmal wiederholt werden.

Prüfungswesen

Das Prüfungswesen und das abschliessende Qualifikationsverfahren in der Orthoptik HF werden in der Promotionsordnung für die Diplomausbildung zur Orthoptistin/zum Orthoptisten HF am Zentrum für Ausbildung im Gesundheitswesen Kanton Zürich geregelt (verfügbar auf unserer Website unter Orthoptik HF / Formulare und Reglemente).

Prüfungsnachweise

Sie erhalten für jede bestandene Prüfung am ZAG einen schriftlichen Prüfungsnachweis, welcher im Portfolio abzulegen ist. Diese sind im Praktikum der Berufsbildnerin vorzulegen.

Lernleistungsnachweise

Bei nicht-promotionswirksamen Prüfungen erhalten Sie einen Lernleistungsnachweis.

Aufbewahrungspflicht

Die ausgestellten Nachweise dienen bei weiterführenden Studien evtl. der Anrechnung von Bildungsleistungen dienen und sollten deshalb zwingend über die Ausbildung hinweg aufbewahrt werden.

Prüfungsarten

Die aufgeführten Prüfungsmethoden prüfen kognitive Fähigkeiten, manuelle und kommunikative Fertigkeiten sowie Ihre berufliche Haltung. Folgende Prüfungsarten kommen zur Anwendung:

- Schriftliche Prüfungen
- Mündliche Prüfungen
- Gruppenprüfungen (Präsentationen, Filme etc.)

Beurteilung der Leistungen

Die Leistungsbewertung innerhalb der Prüfungen und des Qualifikationsverfahrens werden anhand folgender Bewertungsskala vorgenommen:

Bewertung	Definition	%
A	Hervorragend	92% - 100%
B	Sehr gut	84% - 91,99%
C	Gut	76% - 83,99%
D	Befriedigend	68% - 75,99%
E	Ausreichend	60% - 67,99%
F	Nicht bestanden	unter 60%



Qualifikationsverfahren

Das Qualifikationsverfahren stellt den Abschluss der theoretischen wie auch der praktischen Ausbildung dar. Die Diplomprüfung findet gegen Ende des sechsten Semesters statt und setzt sich wie folgt zusammen:

- Diplomarbeit
- Fachgespräch
- Praktikumsqualifikation

Am Ende des fünften Semesters werden Sie in das Qualifikationsverfahren eingeführt und vorbereitet. Das abschliessende Qualifikationsverfahren in der Orthoptik HF wird in der Promotionsordnung für die Diplomausbildung zur Orthoptistin HF/zum Orthoptisten HF am Zentrum für Ausbildung im Gesundheitswesen Kanton Zürich geregelt (verfügbar auf unserer Website des ZAG unter Orthoptik HF / Formulare und Reglemente). Sämtliche Vorgaben und Abläufe sind im „Leitfaden Qualifikationsverfahren Orthoptik HF am ZAG“ aufgeführt und geregelt. Diesen erhalten Sie bei der Einführung am Ende des fünften Semesters.

Q-ZAG

Im Rahmen der Qualitätsentwicklung und -sicherung werden verschiedene Arten von Evaluationen während Ihrer Ausbildungszeit durchgeführt. Die Erkenntnisse aus diesen Befragungen fliessen in die laufende Entwicklung der Aus- und Weiterbildungsinhalte, der Methodik / Didaktik, der Personalentwicklung und der Schulorganisation ein.

Qualitätsbeauftragte

Anna Raselli

anna.raselli@zag.zh.ch

052 266 09 09

R

Ruheraum

Im Gruppenraum 321, 3. Stock befindet sich der Ruheraum für Lernende und Studierende des ZAG. Bitte beachten Sie die Benutzerordnung, welche im Raum ausgelegt ist.

S

SBB

Bei der SBB kann für Studierende im Alter von 25 – 30 Jahren das GA Junior für Studierende bezogen werden. Hierfür benötigen Sie die Studienbescheinigung der SBB sowie eine Ausbildungsbestätigung des ZAG (nicht älter als 30 Tage). Beides kann am Empfang bezogen bzw. beantragt werden.

Schulordnung

Die kantonalen Vorgaben für die Führung und Leitung des Bildungszentrums sind in der Schulordnung geregelt. Das Dokument finden Sie auf unserer Website unter Porträt / Organisation / übergeordnete Dokumente.

Selbststudium

In der Orthoptik HF werden zwei Formen des Selbststudiums unterschieden:

Selbststudium

Die Studierenden setzen sich anhand selbstgesetzter Ziele mit bestimmten Themen und Inhalten auseinander. Das Selbststudium ist orts-, zeit- und sozialformunabhängig. Im Selbststudium werden Inhalte vertieft, ergänzt und/oder erweitert.

Kürzel Stundenplan: **SE**

- Keine strukturierte Auftragslenkung
- Keine Lehrpersonen (LP) geplant und anwesend
- Keine Sichtung der Arbeitsergebnisse

Begleitetes Selbststudium

Die Studierenden erhalten ergänzend zum Präsenzunterricht Aufgabenstellungen und Arbeitsaufträge, die sie individuell und/oder in Gruppen bearbeiten. Die fix im Stundenplan eingeplanten Lektionen werden von den Lehrpersonen verbucht.

Kürzel Stundenplan: **BS**

- In jeder BS-Einheit besteht ein konkreter Auftrag
 - Eine Lehrperson (LP) geplant und ist als Ansprechperson zur Verfügung.
 - Eine Sichtung der Arbeitsergebnisse findet auf Ihren Wunsch hin statt.
- Blended Learning kann in einer BS-Einheit durchgeführt werden: Aufträge, Anschauungsmaterial und anderes stehen auf dem eZAG zur Verfügung

Stundenplan

Den Stundenplan können Sie im ZAG-Tools einsehen oder auf dem täglich aufgeschalteten Stundenplan im Leitsystem. Bei Fragen wenden Sie sich an die für Sie zuständige Person „Programmleitung Orthoptik HF“. Für die Darstellung des Stundenplans auf Ihrem Smartphone, können Sie die Stundenplan-App auf unserer Website installieren.

U

Unterrichtszeiten

Der Unterricht findet in der Orthoptik HF normalerweise zu folgenden Zeiten statt:

1. Lektion	08.15 – 09.00 Uhr
2. Lektion	09.10 – 09.55 Uhr
3. Lektion	10.15 – 11.00 Uhr
4. Lektion	11.10 – 11.55 Uhr
5. Lektion	13.00 – 13.45 Uhr
6. Lektion	13.50 – 14.35 Uhr
7. Lektion	14.40 – 15.25 Uhr
8. Lektion	15.30 – 16.15 Uhr

V

Vergünstigungen Studierende

Ihr Status als Studierende/r bringt verschiedene Vergünstigungen mit sich. Als Nachweis dient Ihnen die Legitimationskarte, welche Ihnen zu Beginn der Ausbildung ausgestellt wird.

Z

Zusatzangebote

Informationen zu vom ZAG angebotenen Zusatzangeboten erhalten Sie über das Leitungssystem sowie über den Aushang in den Schulräumen.

Fachgruppe Gsund

Gesundheitsfördernde Angebote der Fachgruppe „Gsund“ sind ebenfalls auf dem Leitungssystem ersichtlich.